



Chronik der Europaschule Köln 1976 - 2016



Vorspann:

- 1969:** Beschluss des Rates der Stadt Köln zum Bau der Integrierten Gesamtschule Raderthal/Zollstock vom 24.04.1969
- 1972:** Konkrete Bauplanungen (Probleme: Schulhöfe aufs Dach, kein Platz für Außensportanlagen)
- 1973:** Finanzierungsprobleme: Landeszuschüsse entweder für Zollstock oder Höhenhaus
- 1974:** Grundsteinlegung am 19.07.1974
- 1975:** Bildung eines Didaktischen Ausschusses unter dem Schulleiter OStD H.M. Hansen
- 1976:** 388 Anmeldungen für die 5. Klasse nach Abschluss des Anmeldetermins
Meldungen über Gefährdung durch Formaldehyd noch vor der Eröffnung der Schule

Chronik der Schule:

- 1976:** 396 SchülerInnen beginnen den Unterricht in der neuen Integrierten Gesamtschule Raderthal/Zollstock am 06.09.1976
Offizielle Eröffnungsfeier am 29.09.1976
- 1977:** Gefährdung durch Formaldehyd in den Deckenplatten: erste Unterrichtsausfälle, Schulstreik und Demonstrationen zusammen mit anderen betroffenen Schulen. Mit dem Ausbau wird endlich am Ende des Jahres begonnen.
Das hohle ‚Kunsttor‘ vor der Schule wird aufgeschäumt wegen der Lärmbelästigung.
Erstes Schulfest zum Einjährigen.
- 1978:** Die Deckenplattenaffäre ist Anfang des Jahres endlich überstanden.
Informationsveranstaltung über das Freizeitangebot für Ganztagschulen an der Gesamtschule.
Projekt ‚Volkspark‘ im Grünzug am Militärring (Raderthal): Wiederherstellung des alten Mädchentanzplatzes aus den 20er Jahren.



- 1980:** Schulhofgestaltung auf dem Dach: Anlegen von großen Pflanzbeeten und Sitzecken.
- 1981:** Die erste Ausgabe der „Pardong“ (Schülerzeitung) erscheint. Erste Abschlüsse für den 9. Jahrgang werden vergeben.
Neuerrichtung der Pavillons
Erstes Schülerbetriebspraktikum
Vizestadtmeister der Fußballschulmannschaft der B-Junioren
- 1982:** Erste Abschlussfeier für den 10. Jahrgang
Erster Austausch mit der italienischen Schule Galileo Ferraris in Turin
Projektwoche unter dem zentralen Thema „Frieden“ mit anschließendem Schulfest: „Friedensfest“
Am 10.11.1982 erklärt die Schülervollversammlung die Schule zur Atomwaffenfreien Zone.
Erste Stadtmeisterschaft im Fußball für unsere Schule durch die B-Junioren
Vizestadtmeister im Fußball: A-Junioren
- 1983:** Die Räume 201 – 203 werden zum neuen Lehrerzimmer zusammengefasst wegen der Nähe zu den Schülern.
4.11.1983 Schulfest „Miteinander feiern – miteinander lernen“
Stadtmeister im Fußball: B-Junioren
- 1984:** Tucholsky-Collage des Literaturkurses 12
Erste SV-Zeitung „Elefantös“
Schulfest „Tag der Offenen Tür“
- 1985:** Ökologieprojekt: Schüler legen ein Feuchtbiotop an der Friedrich-Ebert-Straße im Naturlehrgarten Finken an.
Abigag: Lehrerzimmer zum Hühnerstall umfunktioniert
Erstes Abitur an der Schule
Landessieger beim Vorlesewettbewerb: Hunkar Özyasar wird Sieger im Schülervorlesewettbewerb von NRW und Zweiter auf Bundesebene.
Erste Versuche für eine Namensgebung (Vorschläge: Heinrich-Böll-Schule, Bartholomäus-Schink-Schule...)
Die Namensgebung wird ausgesetzt, da keine Einigung möglich ist.
Erster PC-Einsatz zur Erstellung des Stundenplans
Gründung des Schulzirkus „Tutti Frutti“



- 1986:** Der italienische Botschafter Prof. Luigi V. Ferraris besucht die Schule
Abigag: 15000 m Wollfäden im Lehrerzimmer/ Klassenräume ohne Mobiliar
Mai 1986 Schülerbesuch aus Israel
Am 23.09.1985 erhält die Schule den Umweltschutzpreis der Stadt Köln für das 1985 angelegte Feuchtbiotop.
Fatima Sayaoglu wird Siegerin beim Vorlesewettbewerb der ausländischen SchülerInnen auf Regierungsbezirksebene.
Der Austausch mit der Turiner Schule jährt sich zum 5. Mal.
Festwoche zum 10jährigen Bestehen
- 1987:** Doppelstadtmeister im Fußball bei den B- und A-Junioren
Handlungsorientierter Unterricht als fester Bestandteil im 7. und 8. Schuljahr
Thema „Verkehr“: Schüler machen Vorschläge zur Verbesserung der Haltestelle Südfriedhof und führen Verkehrsmessungen auf dem Raderthalgürtel durch.
Die Berufszweifindung wird durch ein Bewerbungstraining für eine Lehrstelle ergänzt.
Eine Ausstellung zum Betriebspraktikum schließt das Projekt ab.
- 1988:** Der Schulzirkus „Tutti Frutti spielt auf der Interschul/Didacta in der Dortmunder Westfalenhalle und nimmt erfolgreich am Landes-Schülertheater- Festival in Soest teil.
Geburtstagsfeier für den OStD Hansmartin Hansen zum 60. in der Schule.
Lehrer-Schüler-Eltern-Demonstration vor dem Kultusministerium in Düsseldorf gegen die Sparpläne und die Klassenvergrößerungen.
Asbestbelastungen in Kölner Schulzentren und in der Zollstocker Gesamtschule
- 1989:** Januar: Eltern- und Schülerproteste wegen der noch nicht erfolgten Asbestsanierung
23.01.1989: Schülerstreik wegen Asbestbelastung in der Schule
25.01.1989: Vollversammlung aller betroffenen Kölner Schüler in Zollstock
Umfangreiche Messungen durch Stadt, TÜF und Katalyse
Neue Eltern- und Schülerproteste in Düsseldorf gegen Erhöhung der Klassenrichtwerte.
Asbestsanierung beginnt im Juli
White-Horse-Theatre aus England gastiert in der Schule für die Schülerschaft.
Theater „Dilldopp“ spielt zwei Stücke in der Schule.
- 1990:** Stadtmeister im Fußball: A-Junioren
Claude Eodorh, Mitglied der Schulmannschaft wird zum ersten Mal Deutscher Juniorenmeister im 60-m-Hürdenlauf.



Nicole Pfeiffer wird Preisträgerin im Aufsatzwettbewerb des Justizministers „Recht haben – Recht bekommen!“ mit dem Thema: Der Abtreibungsparagraf 218.

1990: Stadtmeister im Fußball: A-Junioren

1991: Beginn der Planungen für ein Europa orientiertes Schulprofil

1992: Verabschiedung des ersten Schulleiters OStD Hansmartin Hansen
Einweihung des Wandgemäldes „Eine Schule für Kinder aller Nationen“ im PZ

1993: Die neue Schulleiterin LGeD' Dagmar Naegele wird eingeführt.
Stadtmeister im Fußball: B-Junioren
Ratsentscheid für eine Europaschule Köln in Zollstock
Im Oktober zerstört ein Großbrand den kompletten Sportbereich der Schule.
Zum Glück entsteht nur Sachschaden in Millionenhöhe.
Aufführung des interkulturellen Theaterstücks ‚Leo Lila Löwenzahn‘
SchülerInnen nehmen als offizielle Delegation am Kindertag in der Türkei teil.
Beginn des Schüleraustausches mit der 64. Oberschule Witkacy-Gymnasium in Warschau
Theateraufführung des Sek II-Literaturkurses „Unsere kleine Stadt“

1994: Am 07.02.1994 wird die Gesamtschule Raderthal/Zollstock offiziell Europaschule Köln.
Regierungspräsident Franz-Josef Antwerpes überreicht die Urkunde.
Stadtmeister im Fußball: A-Junioren
Großplakataktion eines Sek II-Kunstkurses zum Thema „Gewalt“

1995: Die Renovierung und Neuausstattung des Sportbereichs wird abgeschlossen.
Die Oberstufe besucht den Landtag in Düsseldorf gemeinsam mit dänischen SchülerInnen und Lehrern, die sich zum Austausch in Köln aufhalten.
Aktuelles Thema: Die geplante Müllverbrennungsanlage in Köln.
Stadtmeister im Fußball: A-Junioren
Erste Englandfahrt des gesamten 7. Jahrganges nach Eastbourne, die in den folgenden Jahren regelmäßig stattfinden wird.
SchülerInnen aller Jahrgangsstufen gestalten einen Kultursplitterabend.

1996: 20./21.05.1996: Erstes Internationales Symposium findet in Zollstock mit LehrerInnen verschiedener europäischer Staaten statt. Geplant wird eine multilaterale Schulpartnerschaft.



18.06.1996: Ein geistig verwirrter Mann bedroht Schüler und Lehrer mit einer zum Glück funktionsuntüchtigen Panzerfaust.

Jubiläumsfest zum 20jährigen Bestehen der Schule

Ein Kunstkurs gestaltet die Außenfassade des Kombibades Zollstock.

1997: Lew Kopelew überreicht der Schule die Auszeichnung „Schule ohne Rassismus“
Gleichzeitig übernimmt er die Schirmherrschaft über verschiedene Projekte der Schule.

Diskussion der Stadt Köln darüber, ob die Weltkugel von H.A. Schult von der Severinsbrücke auf das Dach der Europaschule soll.

Internationales Schülerprojekt mit SchülerInnen aus Finnland, Dänemark, Italien und Deutschland

Austausch mit Turiner Schule jährt sich zum 15. Mal.

SporthochschulstudentInnen üben mit allen SchülerInnen der Europaschule eine Weltrekord-La-Ola für den Köln-Marathon.

Das Internationale Schülerbetriebspraktikum, das mit Belgien und den Niederlanden durchgeführt wird, wird durch ein neues Berufszielfindungskonzept an der Europaschule unterstützt. Im Wahlpflichtbereich II mit neuem Fächerangebot und in berufsorientierten Trainingskursen können sich die Schüler für eine „Berufswelt Europa“ qualifizieren.

1998: Ralph Giordano besucht die Europaschule und diskutiert mit SchülerInnen über Probleme in den israelisch-palästinensischen Beziehungen.

Japanische StudentInnen besuchen die Europaschule.

Die Internationale Klasse mit Belgien und den Niederlanden wird zum ersten Mal durchgeführt.

Nach vielen Teilnahmen im Zollstocker Veedelszoch nehmen die Europaschule und die polnische Schule zum ersten Mal gemeinsam daran teil.

In einer weiteren Zusammenarbeit mit der Jugendkunstschule Rodenkirchen werden Skulpturen im Volkspark aufgestellt.

Das Herbstfest steht unter dem Zeichen der kulturellen Vielfalt.

1999: Die Europaschule Köln nimmt zum ersten Mal an den Schull- und Veedelszöch teil.

Verleihung des Sonderpreises durch die Stadt Köln an die ‚Online-sisters‘ für die Web-Arbeit mit einer Partnerschule in Betlehem.

Teilnahme am Kölner Bürgerfest „Europa – Markt der Möglichkeiten“ auf dem Roncalli-Platz.



Europaschule beteiligt sich am EU-Gipfel mit einem Internationalen Symposium mit SchülerInnen und LehrerInnen aus 15 europäischen Ländern.

In Workshops mit internationaler Schüler- und Lehrerbesetzung wird an Europa relevanten Themen drei Tage lang gearbeitet.

Die Europaschule Köln initiiert die sogenannte „Kölner Erklärung“. Darin wird ein Leitbild für den Schulunterricht in einem zukünftigen Europa verabschiedet. Ziel ist ein Netz von Schulen in Europa zu schaffen, die eine internationale Zusammenarbeit pflegen.

Am 03.10. nimmt unsere Schule am 1. Köln-Marathon teil und belegt u.a. bei der männlichen Jugend den 2. Platz.

Die Online-Girls erhalten den 4. Hauptpreis im Rahmen der NETD@YS NRW.

Anlässlich des 75. Geburtstages der Kölner Messe am 07./08.08. beteiligt sich die Europaschule Köln am Stand der Stadt Köln unter dem Thema „Kölns internationale Aktivitäten“.

Am 08.12. erhält die Schule das Europäische Sprachsiegel als Auszeichnung von beispielhaften Initiativen zur Förderung des Fremdsprachenlernens.

Schüler des 6. Jahrganges sammeln 5700,- DM für Schulen im Krisengebiet Kosovo.

An den Kölner Medienaktionstagen im Kölner Gürzenich beteiligt sich die Schule mit 2 CD-Produktionen zu den Themen „Qualitätsmerkmale für einen guten Schüleraustausch“ und „Medien und Zukunft im Wahlpflichtbereich II“.

In einem erneuten „Art-Factory-Projekt“ mit der Jugendkunstschule entstehen großflächige Stillleben, die auf einer Auktion beim Schulfest versteigert werden.

2. Internationale Klasse mit Belgien und den Niederlanden

Das Filmteam „Team33sieben“ richtet ein Studio für Videoproduktionen ein.

2000: Das Netzwerk NEOS (Netz Europa orientierter Schulen) wird an unserer Schule gegründet.

Doris Pack, President of Europe at School, verleiht der Europaschule Köln das Zertifikat Europe at School für das Projekt Europ@tSchool - Internet Award Scheme. Thema: “Towards a Citizens’ Europe”.

Die Online-Girls erhalten den 3. Hauptpreis im Rahmen der NETD@YS NRW.

Mit Spezialbrillen ausgestattet warten über 800 Europaschüler auf die Jahrhundert-Sonnenfinsternis.

SchülerInnen des 6. Jahrganges sammeln 5700,- DM für Schulen im Kosovo.

SchülerInnen beteiligen sich an einem Messestand auf der Didacta Köln mit dem Thema „Was wir von Kindern in anderen Ländern lernen können“.

Internationale Klasse mit Belgien und den Niederlanden



Am 20.09. machten alle Europaschüler einen Minimarathon unter dem Motto „1000 Schritte gegen rechts“. Beteiligt waren auch Regierungspräsident Jürgen Rothers und der Kabarettist Jürgen Becker.

SchülerInnen beteiligen sich an einem Literaturprojekt mit eigener Prosa, dessen Ergebnisse in dem Buch „Im Himmel und auf Erden“ veröffentlicht werden.

Internationales Symposium der 14 Schulen, die sich dem Netz Europa orientierter Schulen angeschlossen haben in Essen.

Der Verein NEOS verabschiedet seine Satzung.

2001: Den Hauptpreis der NETD@YS NRW teilt sich die Europaschule mit einer zweiten Schule aus NRW. Ministerpräsident Wolfgang Clement überreicht den hoch dotierten Preis. Das Geld geht in die Medienausstattung der Schule.

Erster Austausch mit der Escola Basica de Vila das Alves, Portugal

SchülerInnen verschiedener Jahrgangsstufen beteiligen sich am Wettbewerb zum Welttag des Buches unter dem Motto „Ich schenke Köln meine Geschichte“. Beiträge werden im WDR gesendet und auf einer Litfaßsäule in der Innenstadt präsentiert.

Die Websisters der Europaschule beteiligen sich mit einer Online-Zeitung und dem Thema „Stereotype Vorstellungen über die europäischen Nationen“ an einem Wettbewerb der Kölnischen Rundschau.

„Kultursplitter 2001 – Babylon“ ist das Motto eines Kulturabends in der Europaschule. Werbeaktion der Stadt und KVB für das Schülerticket 2001 in der Europaschule

Am 20.05. erstellen EuropaschülerInnen in Zusammenarbeit mit der Jugendkunstschule eine Klangskulptur zum Thema „Europa im Fluss“ auf dem Fort VIII Köln-Marienburg.

In Warschau findet eine Tagung des Vereins NEOS statt.

2002:

2003: Teilnahme an der Debatte über die Zukunft Europas

2004: Austausch mit dem Lycee Pierre Poivre in St. Josef, La Reunion

Alle sechs Wahlsprachenkurse singen zur Feier der EU-Erweiterung ein internationales Ständchen in der Philharmonie in Köln.

2005: Erster Austausch mit der Schule IES A. Satorras in Mataró, Spanien

2006: Die Europaschule erhält eine Auszeichnung in Englisch für herausragende Ergebnisse bei der Lernstandserhebung



- Erster Austausch mit der Schule 1277 Gymnasium Moskau, Russland
- 2007:** Zertifikat bei ELOS: Die ESK erfüllt die 7 Standards als ELOS-Schule.
Erster Austausch mit Brasilien mit dem Colegio de Porto Seguro in Sao Paulo
Besuch von Abgeordneten der Schulverwaltung der Stadt Warschau mit einem Workshop zum Thema „Beratung in der Schule“
- 2008:** Die Zeitzeugin Anita Lasker-Wallfisch besucht erstmals die Europaschule.
- 2009:** Der stellvertretende Schulleiter Peter Kolbe wird verabschiedet.
Der neue stellvertretende Schulleiter Christoph Blickberndt tritt seinen Dienst an.
- 2010:** Gründung des Schulverbundes für Europa, Teilnehmer sind KITA Derkumer Straße, Grundschule Annastraße und Europaschule Köln.
Comenius Theaterprojekt „Borders and Bridges“ an der Europaschule “Frames” ein Tanz-Musik-Workshop mit SchülerInnen aus 7 europäischen Ländern an der Europaschule
ERASMUS-Projekt: Internationaler LehrerInnenaustausch in Köln, Workshop im Rahmen unseres zweijährigen Comeniusprojektes „European Youth Online Magazine (EYON)“
Austausch mit dem Colegio Anchieta in Salvador, Brasilien
Erster Austausch mit Ahlcon International School Pandav Nagar, Mayur Vihar Phase I New Delhi, Indien
Erster Austausch mit dem Liceum Mickiewicz aus Katowice, Polen
Kooperation mit der PSB-Bank: Heiner Brandt überreicht 25 neue Handbälle und 500,- € für neue Sportgeräte.
Kult-Crossing-Workshop des Bestattungshauses Kuckelkorn mit der Europaschule Köln
SchülerInnen der ESK beteiligen sich am landesweiten Projekt „Generation Zukunft“ in Kooperation mit der Jugendkunstschule Rodenkirchen.
Die Auschwitzüberlebende Anita Lasker –Wallfisch besucht die ESK.
Politiker in der ESK: Sitzung der Bezirksvertretung
- 2011:** Das Zertifikat DELF/Certifikat DELF wird der Europaschule verliehen.
Internationaler Workshop startet das Projekt „European Youth Online Network“
Bilinguales Lernen im Fach Medien
Ministerin für Schule und Weiterbildung Sylvia Löhrmann besucht die Schule im Rahmen eines EU Projektes.
Kooperationsvertrag der ESK mit der Galeria Kaufhof GmbH Köln



Austausch mit dem Colegio de Corcovado in Rio de Janeiro, Brasilien

Erster Austausch mit Esdal College Emmen, Niederlande

Erster Austausch mit dem Colegio Fundación Ribera in Banyeres de Mariola, Spanien

Erster Gegenbesuch von SchülerInnen der Ahlcon International School Delhi

Der römische Brunnen im PZ wird restauriert.

Die neue bewirtschaftete Toilettenanlage wird in Betrieb genommen.

Über 30 Jahre Autorenlesungen in der Bibliothek der ESK: Autorenlesung mit Alexander Rothe

Die Musikerin Brittani Washington gestaltet zwei ungewöhnlich Musikstunden.

Die Generalinstandsetzung geht in die Planung.

Schulhunde unterstützen die Unterrichtsarbeit an der ESK auf Initiative Daniel Schweiberts.

2012: Seit 30 Jahren verteilen die LehrerInnen die Zeugnisse an die SchülerInnen in Begleitung ihrer Eltern.

Der Verein „Chancenwerk“ nimmt die Arbeit zur Förderung und Hausaufgabenbetreuung von SchülerInnen auf.

Kooperationsvertrag mit der Barmer Gesundheitskasse Köln

„Bravo Jobattack“: Aktion zur Berufsorientierung mit dem Info-Truck der Jugendzeitschrift Bravo an der Europaschule

2013: Die Europaschule nimmt die Initiative „KAOA - Kein Abschluss ohne Anschluss“ in ihr Berufsorientierungskonzept auf.

Austausch mit dem Colegio de Humbold Sao Paulo, Brasilien

Erster Austausch mit dem Sophianum Gymnasium Gulpen, Niederlande

Theaterprojekt von Europaschulen an der ESK: „Voll auf der Kippe – ein Tag in der Klasse Europa“

2014: Erster Austausch mit der National Day School Beijing in China

Erstes bilinguales Konzept in der Schullaufbahn: „Englisch plus“

Erster inklusiver Unterricht in Klasse 5

Kooperation mit der TARGO-Bank: „Fit für die Wirtschaft“

2015: Die Schulleiterin LGeD' Dagmar Naegele wird verabschiedet und der neue Schulleiter LGeD Christoph Blickberndt nimmt seine Arbeit auf.

Das Schulgebäude wird durch das Amt für Denkmalschutz unter Denkmalschutz gestellt.



2016: Der erste Vorsitzende des Vereins NEOS und Didaktische Leiter Jürgen Milchert wird verabschiedet.

Bilinguales Lernen im Konzept der Europaschule Köln in den Fächern Naturwissenschaften, Sport, Kunst und Musik

Erster Gegenbesuch von SchülerInnen der National Day School Beijing